



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

Service de l'enseignement obligatoire de langue  
allemande EnOA  
Amt für deutschsprachigen obligatorischen  
Unterricht DOA

Spitalgasse 1, 1701 Freiburg

T +41 26 305 12 31, F +41 26 305 12 13  
[www.fr.ch/doa](http://www.fr.ch/doa)

## Lehrplan 21

### Orientierungsrahmen für Lehrpersonen und schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen

---

#### Grundanliegen und Aufbau des LP 21

- |        |   |
|--------|---|
| Wissen | <ul style="list-style-type: none"><li>• kann die zentralen Grundanliegen benennen (z.B. <i>Kompetenzorientierung, Aufbau über ganze Schulzeit, Erreichen nationaler Bildungsstandards</i>)</li><li>• kann den Aufbau des LP21 beschreiben</li></ul>       |
| Können | <ul style="list-style-type: none"><li>• kann die Grundanliegen des LP 21 angepasst an die Zielgruppe (z.B. Lernende, Eltern) verständlich erklären</li><li>• setzt die Grundanliegen des LP21 in Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen um</li></ul> |
| Wollen | <ul style="list-style-type: none"><li>• reflektiert das eigene Lehr-Lernverständnis anhand der Grundanliegen des LP 21 und ist bereit, sich auf Veränderungen einzulassen</li></ul>   |

#### Unterricht planen

- |        |  |
|--------|--|
| Wissen | <ul style="list-style-type: none"><li>• kann den eigenen Unterricht im Lehrplan 21 verorten</li><li>• kann die Kompetenzstufen insbesondere die Grundansprüche ihrer Fachbereiche und die überfachlichen Kompetenzen mit Hilfe des LP 21 benennen</li></ul>  |
| Können | <ul style="list-style-type: none"><li>• plant und unterrichtet gemäss Vorgaben des LP 21 (z.B. Kompetenzbereiche und -stufen, Grund- und erweiterte Ansprüche, überfachliche Kompetenzen, ...)</li><li>• plant differenzierende Unterrichtsangebote, welche Grundanforderungen und erweiterte Anforderungen unterscheiden und am Vorwissen der Lernenden anknüpfen</li></ul> |
| Wollen | <ul style="list-style-type: none"><li>• übernimmt Verantwortung für die Qualität des eigenen Unterrichts, indem sie/er regelmässig Feedback durch die Lernenden einplant</li><li>• kann sich in die Perspektive der Lernenden versetzen und</li></ul>  |

anerkennt ihre unterschiedlichen Lernvoraussetzungen (Vielfalt)

## Unterricht durchführen

Lernprozesse initiieren, begleiten und beurteilen

- |        |  |
|--------|--|
| Wissen | <ul style="list-style-type: none"><li>• kann die zentralen Merkmale des kompetenzorientierten Unterrichts anhand konkreter Beispiele aufzeigen</li></ul>   |
| Können | <ul style="list-style-type: none"><li>• setzt zu den einzelnen Phasen eines vollständigen Lernprozesses passende Aufgabensets ein</li><li>• setzt Lernkontrollen und formatives Feedback gezielt zur Begleitung von Lernprozessen ein</li><li>• bewertet Kompetenzen anhand relevanter Kriterien und setzt vielfältige Formen zur summativen Beurteilung ein</li></ul> |
| Wollen | <ul style="list-style-type: none"><li>• zeigt eine förderorientierte Grundhaltung</li><li>• versteht Lernen als einen aktiven, konstruktiven und kumulativen Prozess, welcher im Austausch mit anderen effektiver gelingt</li><li>• zeigt Bereitschaft, die eigene Beurteilungspraxis zu überdenken</li></ul>  |

## Fachkompetenz

- |        |   |
|--------|---|
| Wissen | <ul style="list-style-type: none"><li>• verfügt über das nötige Fachwissen, um den LP 21 in ihren Fachbereichen verstehen und interpretieren zu können</li></ul>              |
| Können | <ul style="list-style-type: none"><li>• verfügt über die nötige Fachkompetenz (z.B. NMG, ERG, WAH, Medien und Informatik...), um die fachlichen Vorgaben umzusetzen</li></ul> |
| Wollen | <ul style="list-style-type: none"><li>• ist bereit, die eigene Fachkompetenz regelmässig weiterzuentwickeln und (<i>in den neuen Fachbereichen</i>) aufzubauen</li></ul>      |

## Persönliche Weiterbildung

- |        |   |
|--------|---|
| Wissen | <ul style="list-style-type: none"><li>• kennt die aktuellen Weiterbildungsangebote in ihren Fachbereichen</li></ul>   |
| Können | <ul style="list-style-type: none"><li>• schätzt die eigenen Fach- und Unterrichtskompetenzen zur Umsetzung des LP 21 ein und bildet sich gezielt weiter</li><li>• eignet sich - bei Bedarf - die nötige Fachkompetenz (z.B. NMG, ERG, WAH, Medien und Informatik...) in Weiterbildungskursen an</li></ul> |
| Wollen | <ul style="list-style-type: none"><li>• übernimmt Verantwortung für die Weiterentwicklung der eigenen Unterrichtskompetenzen</li></ul>  |